

## Inhaltsverzeichnis

### Vorwort der Herausgeber

## I. GESCHICHTSPOLITISCHE STRATEGIEN

*Jochen Oltmer:* Konstruktion privilegierter Migration. „Volksdeutsche fremder Staatsangehörigkeit“ aus Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa in der Weimarer Republik

*Małgorzata Omilanowska:* Polen an der Ostsee. Die Konstruktion einer visuellen Staatsidentität in der Ostseeregion (1918–1939)

*Karolina Zimna-Kawecka:* Die „Polonisierung“ Pommerellens – Aufgaben der Denkmalbehörden und das Verhältnis der polnischen Gesellschaft zu den Zeugnissen deutscher Kultur in der Zwischenkriegszeit

*Jacek Friedrich:* Die visuelle Selbstdarstellung der Freien Stadt Danzig

*Brigitte Braun:* „Brennende Grenzen“. Revisionspropaganda im deutschen Kino der 1920er Jahre am Beispiel Oberschlesiens

*Helmut Freiwald:* Alter Feind – neuer Freund? Zur Zäsur der deutschen Polenpolitik 1934/1935

## II. HISTORISCHE GEDÄCHTNISORTE

*Jürgen Joachimsthaler:* Literatur als Fortsetzung des Krieges, Krieg als Fortsetzung der Literatur mit anderen Mitteln. Zur Identitäts- und Grenzkampfliteratur nach dem Ersten Weltkrieg

*Regina Hartmann:* Masuren im Fadenkreuz. Grenzlandliteratur nach Kriegsende

*Mirosław Ossowski:* „Es war einmal in Masuren.“ Der Erste Weltkrieg in Ostpreußen als Erinnerungsort – aus literaturhistorischer Perspektive

*Katharina Wessely:* Theater und Gedächtnis. Der 4. März 1919 und T. G. Masaryk als Gedächtnisorte?

*Ryszard Kaczmarek:* Kriegerdenkmale und Kriegssymbolik in Oberschlesien nach dem Ersten Weltkrieg

## III. GESCHICHTLICHE ERFAHRUNGEN, IDENTITÄTEN

*Olga Kurilo:* Die Deutschen des Russischen Reiches und der Erste Weltkrieg. Kriegserlebnis und Kriegserinnerung

*Anja Wilhelmi:* Kriegserfahrungen deutschbaltischer Frauen. Neue Entwürfe von nationaler und geschlechtlicher Identität

*Severin Gawlitta:* „Darum vor allem sind wir untereinander Brüder“. Transfer und Implementierung nationaler Identität unter deutschen Kolonisten in Mittelpolen 1915–1919

*Wojciech Kunicki:* „Großschlesien“ im Werk und Denken von Wilhelm Szewczyk – polnischer Nationalismus versus großschlesische Propaganda im nationalsozialistischen Schlesien

*Primus-Heinz Kucher:* Aus dem Shtetl über die deutsche Kultur ins Exil. Zu einem Paradigma deutsch-jüdischer Koexistenz und Katastrophe – am Beispiel von H. W. Katz und Manès Sperber

#### IV. LOYALITÄT, SEGREGATION, AUTONOMIE

*Michael Garleff:* Zwischen Loyalität und Verweigerung. Zur Autonomie der Deutschbalten in Estland und Lettland

*Beata Lakeberg:* Der Feind in den eigenen Reihen. Die Antagonismen unter den Deutschen in der Zweiten Polnischen Republik

*Ingo Eser:* Assimilation oder Segregation durch Schule? Der Minderheitenschutz und die Deutschen in Polen nach 1918

*Maria Gierlak:* Die polnische Kultur in der deutschen Minderheitenpresse in Polen 1919–1939. Fallbeispiele: *Deutsche Blätter in Polen* und *Deutsche Monatshefte in Polen*

*Marek Podlasiak:* Zwischen Autonomie und Loyalität. Die Folgen des Ersten Weltkriegs für das deutsche Theaterleben in Thorn/Toruń

*Pascal Trees:* Zweifelhafte Loyalitäten. Deutsche in der polnischen Armee nach dem Ersten Weltkrieg

*Zoran Janjetović:* The Making of the German Minority in Yugoslavia 1918–1929

*Stefan Sienerth:* Ästhetische Orientierungen und politische Loyalitätsoptionen. Siebenbürgisch-deutsche Autoren im Einflussbereich des Ersten Weltkrieges

#### V. WISSENSCHAFT UND WISSENSCHAFTSPOLITIK

*Petr Lozoviuk:* Identitätskonstruktionen in der Zwischenkriegs- und Kriegszeit. Zu den ‚volkscharakterologischen‘ Konzepten Emanuel Chalupnýs und Emil Lehmanns

*Róbert Keményfi:* Die Rezeption deutscher Vorstellungen von Expansion und „ethnischer Landschaft“ in der ungarischen Geographie der Zwischenkriegszeit

*Alena Janátková:* Die Berufung von Karl Maria Swoboda an das Kunsthistorische Institut der Prager Deutschen Universität, Bereich Kunstwissenschaft

*Harald Lönnecker:* Der „Grenzlandkampf“ deutscher Studenten in Königsberg, Danzig, Breslau, Prag, Brünn und Czernowitz (1918–1935)

*Konrad Köstlin:* Volkskultur als Argument. Jugendbewegte Expeditionen zu den zerstreuten Deutschen

## VI. TRADITION UND MODERNE

*Matthias Schöning:* Moderne Kehrseiten des modernen Krieges. Die Ostfront im Roman der Weimarer Republik

*Gertrude Cegl-Kaufmann:* Schriftsteller aus Schlesien im Kontext des Ersten Weltkrieges

*Tomasz Majewski:* Der Erste Weltkrieg und seine Folgen als Bühnenmotiv im deutschen Sprechtheater. Das Beispiel Breslau in der Zeit des Nationalsozialismus

*Karsten Rinas:* Die sudetendeutsche und die tschechische Grenzlandliteratur im Vergleich

*Marion Brandt:* Die *Danziger Rundschau* (1923–1926) in der politischen Landschaft der Freien Stadt Danzig

*Johanna Brade:* Kriegserfahrung als bildkünstlerisches Thema. Zwei Bildserien aus der Sammlung des Schlesischen Museums zu Görlitz

*Mart Kalm:* Der estnische Weg zwischen dem deutschen und dem russischen Erbe. Zur Architektur des Parlamentsgebäudes auf dem Domberg in Tallinn

Die Autorinnen und Autoren der Beiträge

Ortsregister

Personenregister